

Hassbotschaften im Internet können angezeigt werden

REGION. „Kann man da überhaupt was machen? Wie soll man herausfinden, wer das geschrieben hat? Und was mache ich, wenn der Täter meinen Namen erfährt und dann auf Rache aus ist?“ Solche Gedanken halten viele Menschen davon ab, sich zur Wehr zu setzen, wenn sie im Internet Opfer von Hasskriminalität werden. Die Niedersächsische Justizministerin Kathrin Wahlmann appelliert jedoch an die Menschen im Land, sich nicht entmutigen zu lassen und die Täter konsequent anzuzeigen.

„Hasskriminalität im Internet - da sprechen wir nicht nur von Beleidigungen und Pöbeleien, sondern auch von sexueller Belästigung, Volksverhetzung und Aufrufen zur Gewalt. Diese abscheulichen Taten belasten nicht nur das einzelne Opfer, sondern sie gefährden die freie Meinungsäußerung und damit einen Grundpfeiler unserer Demokratie. Als Rechtsstaat werden wir uns das nicht gefallen lassen. Deshalb ist es wichtig, dass Polizei und Staatsanwaltschaft von solchen Taten erfahren. Jeder und jede kann dabei helfen, indem er oder sie solche Vorfälle zur Anzeige bringt. Kein Täter darf sich sicher fühlen“, erklärt die Justizministerin.

Um es den Opfern so leicht wie möglich zu machen, sich gegen Hass und Hetze zur Wehr zu setzen, bietet die niedersächsische Zentralstelle zur Bekämpfung von Hasskriminalität im Internet bei der Staatsanwaltschaft Göttingen mit dem Portal www.hassanzeigen.de seit einiger Zeit eine eigene Plattform, über die digital Anzeige erstattet werden kann. Der Erfolg dieses Angebots spiegelt sich in den Verfahrenszahlen. Sie haben sich seit Einrichtung der Zentralstelle von Jahr zu Jahr jeweils fast verdoppelt.

Im Zeitraum Juli 2022 bis Juni 2023 waren es zuletzt fast 2200 neue Verfahren. Rund die Hälfte davon ging auf Meldungen über das Portal zurück.

Nun wird die Anzeigearstattung noch ein Stück einfacher: Seit Kurzem kann man über hassanzeigen.de auch anonym Anzeige erstatten. „Wir helfen so denjenigen Opfern, die sich bisher aus Angst vor der Reaktion des Täters nicht zu einer Anzeige entschließen konnten. Damit gehören wir deutschlandweit zu den Vorreitern“, so Wahlmann. Zugleich wandte sich die Jutizministerin gegen den Vorwurf, die Möglichkeit einer anonymen Anzeige könne zu falschen Verdächtigungen einladen: „Wer bei anonymen Anzeigen von Denunziation spricht, übersieht das Leid vieler Opfer. Die anonyme Anzeige ist ein wichtiger Schritt, um ihnen Zugang zu staatlicher Hilfe zu ermöglichen. Und wenn wirklich einmal unberechtigte Anzeigen dabei sind, werden die hochspezialisierten Kollegen der Zentralstelle diese schnell erkennen.“

Abschließend wies Wahlmann auf weitere Maßnahmen zur Bekämpfung der Hasskriminalität hin: „Mit dem Haushalt 2024 stärken wir die Göttinger Zentralstelle personell, insbesondere auch im Bereich der IT-Kompetenz. Kein Täter soll glauben, mit Ausreden durchzukommen. Gleichzeitig investieren wir massiv in Präventionsprojekte gegen Rassismus und Antisemitismus und zur Stärkung der Demokratie. Wir wollen einen menschlichen Umgang miteinander - sowohl analog als auch digital. Der Weg dahin ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Ich bin aber fest davon überzeugt, dass wir sowohl als Rechtsstaat als auch als Gesellschaft die nötige Ausdauer dafür haben.“

Finanzierung des Sprinti ausgelotet

Bus auf Bestellung soll sich im Umland etablieren

SEHNDE. Er hat jüngst den Deutschen Mobilitätspreis gewonnen und stellt nicht weniger als das größte On-Demand-ÖPNV-System Deutschlands dar – der sprinti, der seit 10. Dezember flächendeckend die zwölf Kommunen der Tarifzone C im GVH-Netz bedient – mit einem potenziellen Nutzerkreis von rund 360.000 Einwohnern in der Region Hannover.

Grund genug für Olaf Lies, Niedersachsens Minister für Wirtschaft, Bauen, Verkehr und Digitalisierung, sich einmal selbst vor Ort ein Bild zu machen. Bei einem Vor-Ort-Termin in Sehnde zeigte eine Delegation rund um Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz und ÜSTRA-Vorständin Elke van Zadel im Sehnder Rathaus gemeinsam mit Bürgermeister Olaf Kruse, die wesentlichen Vorteile und die Funktionsweise von sprinti. Ulf-Birger Franz: „Die Anfrage nach dem sprinti ist enorm. Wir bekommen sowohl von jüngeren Nutzern als auch von älteren Menschen das Feedback, dass sich durch die Einführung des sprinti in ihrer Kommune die Mobilität stark zum Positiven geändert hat. Ältere Menschen kommen einfacher und flexibler zu ihren Arztterminen, jüngere Menschen nutzen den sprinti vor allem, um ohne Mama-Taxi zum Sportverein oder zu Freunden zu fahren.“

In der Tat zeigt ein Blick auf die jüngsten Zahlen, dass die Einführung On-Demand-Systems, das Kleinbusse mittels virtuellen Haltestellen nach Vorab-Buchung in einer App durch die Kommunen fährt, in den Kommunen funktioniert.



Wirtschaftsminister Olaf Lies, ÜSTRA-Vorständin Elke van Zadel, Sehndes Bürgermeister Olaf Kruse und Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz haben sich zu sprinti ausgetauscht. Foto: Region Hannover/Borschel

Im Schnitt transportiert der sprinti aktuell rund 3000 Menschen täglich durch den ländlichen Raum, an Spitzentagen sind es bis zu 4000. Allein in Sehnde waren es im Kalenderjahr 2023 insgesamt rund 94.000 Fahrten.

Wirtschaftsminister Olaf Lies sieht die Region Hannover als Vorbild in Sachen Mobilitätswende: „Wir arbeiten an vielen Stellen eng mit der Region Hannover zusammen, um gemeinsam die Mobilitätswende voran zu bringen. Mobilität muss dringend

ne betrachtet werden – ganzheitlich und zugleich individuell. Denn es gibt nicht die eine Lösung für alle, sondern – situationsabhängig – muss es verschiedene Optionen für die unterschiedlichen Bewegungsbedürfnisse und Rahmenbedingungen geben. Neben Antworten in den urbanen Räumen brauchen wir auch Lösungen für die ländlicheren Regionen. Niedersachsen steht als zweitgrößtes Flächenland da vor ganz besonderen Herausforderungen. Es

geht also darum, für alle Regionen – Stadt wie Land – ein gutes Angebot für die Fortbewegung auch jenseits des Autos zu schaffen. Da, wo Züge selten bis gar nicht fahren, müssen Busse zum Einsatz kommen. Wo Busse nicht regelmäßig fahren, müssen On-Demand-Verkehre angeboten werden. Und genau hier ist der Sprinti ein Erfolgsmodell und Leuchtturm für die Mobilitätswende. Die Region Hannover zeigt hier, wie es auch in anderen Regionen funktionieren kann.“

Dem widerspricht Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz nicht. Er betont: „Für uns ist es neben der dauerhaften Evaluation der Fahrgastwünsche wichtig, dass wir eine langfristige Förderzusage für Landes- oder Bundesmittel bekommen. Sprinti ist für die Menschen im ländlichen Raum ein Game-Changer in Sachen ÖPNV-Nutzung. Das hat seinen Preis, ist es aber wert, gefördert zu werden, weil die Verkehrswende hier für die Menschen vor Ort unmittelbar greifbar ist.“

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Mal wieder eine schlechte Nacht gehabt? So starten Sie morgens wieder erholt in den Tag

Der Morgen bricht an und Sie fühlen sich immer noch so müde wie am Vorabend? Damit sind Sie nicht allein: Schlafstörungen haben sich hierzulande zu einer Volkskrankheit entwickelt! Etwa 7 von 10 Deutschen leiden unter Durchschlafproblemen. Seit über 65 Jahren ist Baldriparan – Stark für die Nacht für viele das Mittel der Wahl. Schließlich lindert das pflanzliche Arzneimittel nervös bedingte Schlafstörungen und unterstützt so nicht nur das Einschlafen, sondern auch das Durchschlafen¹ – und das ohne abhängig zu machen.

Mehr als die Hälfte der Deutschen hat aktuell Probleme beim Einschlafen und rund 70 % leiden unter Durchschlafproblemen. Keine gute Nachricht: Betroffene kämpfen mit anhaltender Müdigkeit oder Erschöpfung und sind am Tag gereizt und



unkonzentriert. Vielen sieht man es auch an: Die Haut ist fahl, tiefe Augenringe zeichnen sich ab und viele sehen dadurch vielleicht sogar älter aus als sie sind. Langfristig können Probleme beim Ein- oder beim Durchschlafen unseren Körper sogar schwächen und ihn anfälliger für Krankheiten machen.

Entspannt durch die Nacht, erholt in den Tag

Experten zufolge ist es so, dass Betroffene oft denken, dass sie „nur“ schlecht schlafen können. Im Schlaflabor zeigt sich jedoch meist: Wer morgens gerädert aufwacht, hat nachts keine erholsame Tiefschlafphase gehabt. Wer also endlich wieder erholsam schlafen

möchte, sollte laut Experten auf ein Schlafmittel setzen, das den natürlichen Schlafrhythmus nicht stört, die Tiefschlafphase bewahrt und das Durchschlafen fördert. Um Schlafstörungen wirksam zu behandeln, sollte ein Schlafmittel daher nicht nur beim Einschlafen helfen, sondern vor allem auch das Durchschlafen fördern. Und

genau das leistet Baldriparan – Stark für die Nacht.¹

Bewiesene Wirksamkeit ohne Gewöhnungseffekt

Seit über 65 Jahren empfehlen Experten das pflanzliche Arzneimittel Baldriparan – Stark für die Nacht. Denn die Wirksamkeit des Baldrians ist wissenschaftlich in Studien belegt.² Entscheidend dabei ist die Dosierung. Nur Schlafmittel, die ausreichend Baldrianwurzelextrakt enthalten, können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Baldriparan enthält extra hoch dosierten Baldrianwurzelextrakt. Besonders wichtig dabei: Das Schlafmittel macht trotzdem nicht abhängig, es entsteht kein Gewöhnungseffekt und die Schlafqualität wird auf natürliche Weise verbessert.

Natürlich Durchschlafen, erholt in den Tag starten! Überzeugen auch Sie sich von Baldriparan – Stark für die Nacht.

Melatonin als Einschlafhilfe? Das sagen Experten!

Wer unter Einschlafstörungen leidet, hat vielleicht schon einmal etwas vom Einschlafhormon Melatonin gehört. Dieses sorgt dafür, die Einschlafzeit zu verkürzen. Beim schnelleren Einschlafen kann Melatonin also durchaus helfen, jedoch nicht bei generellen Schlaf- und Durchschlafproblemen. Experten empfehlen Melatonin daher als nützliche Ergänzung.

Tipp für unsere Leser

Jetzt Baldriparan – Stark für die Nacht auf pureSGP.de bestellen & gratis Melatonin Einschlaf-Spray sichern.

*Bei einer Bestellung von Baldriparan – Stark für die Nacht ab einer Packungsgröße von 60 Stück, nur solange der Vorrat reicht



pureSGP.de





Jung & Alt

setzt bei Schmerz auf Spalt

- Einzigartig mit 300 mg ASS und 300 mg Paracetamol
- Duale Wirkung lokal an der Schmerzstelle und zentral im Gehirn
- Schmerzlindernd und entzündungshemmend

Für Ihre Apotheke:

Spalt Schmerztabletten

(PZN 08689834)



www.spalt-online.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden

SPALT SCHMERZTABLETTEN. Für Erwachsene bei akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen. Schmerzmittel sollen längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden, als in der Packungsbeilage vorgegeben!

www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • ²Dorn, M. (2000). Efficacy and tolerability of Baldrian versus oxazepam in non-organic and non-psychiatric insomniacs: a randomised, double-blind, clinical, comparative study. Research in complementary and natural classical medicine, 7(2), 79–84; Schulz, H., Stolz, C. & Müller, J. (1994). The effect of valerian extract on sleep polygraphy in poor sleepers: a pilot study. Pharmacopsychiatry, 27(4), 147–151. • Abbildung Betroffenen nachempfunden

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing